

Ein compendium Ludolphi: welches in diesen Fällen nützlich gebraucht werden kan.

Bei dem calculo der Tangentium vnd Secantium (da der diuidentus nicht weniger / sondern bisweilen mehr Ziffern hat / als der diuisor) schreibstu in den vordern membris der Theylung den multiplum auß dem Zäffelin ganz vnter den diuidentum; so lang/bis die letzte Ziffer des ganzen diuidenti dati zum residuo subtractionis gesetzt worden. Aber in den andern membris, darffstu die Ziffern der multiplorum nicht alle setzen: sondern / wann du der letzten Ziffer des dati diuidenti gleich / oder zum höchsten einen Grad hinüber kompst: lässestu die vbrige Ziffern des multipli schwinden: Dann du must diß Orths nicht mehr membra diuisionis machen / als du Ziffern im Theyler findest: Sonst kommen dir die letzten Ziffern des Quotienten falsch. Nach diesem Compendio, stehet das nechste Exempel also: Vnd wirst dergleichen Exempel drundet: im 20 Cap. mehr finden.

Quotus: 2 <sup>i</sup>		DS	2	1	9	5 <sup>iii</sup>	6	2	4	2 <sup>ix</sup>	3	5	0 <sup>xv</sup>
			1	9	5	1	1	9	6	9	0	6	6
			2	4	4	4	2	7	3	2	8	4	
		2 <sup>ii</sup>	1	9	5	1	1	9	6	9	0	6	6
			4	9	3	0	7	6	3	7	8		
		5 <sup>iii</sup>	4	8	7	7	9	9	2	2	6		
			5	2	7	7	1	5	2				
		0 <sup>iv</sup> . 5 <sup>v</sup>	4	8	7	7	9	9	2				
			3	9	9	1	6	0					
		4 <sup>vi</sup>	3	9	0	2	3	9					
			8	9	2	1							
		0 <sup>vii</sup> . 9 <sup>ix</sup>	8	7	8	0							
			1	4	1								
		1 <sup>ix</sup>	9	7									
			4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
		4 <sup>x</sup>	3	9									

5

Ⓞ iij

Das